



Sachbearbeitung ZSD/SB - Steuern und Beteiligungsmanagement  
Datum 23.12.2020  
Geschäftszeichen ZSD/SB-B  
Beschlussorgan Hauptausschuss Sitzung am 04.02.2021 TOP  
Behandlung öffentlich GD 013/21

---

Betreff: Sanierungstreuhand Ulm GmbH  
- Wirtschaftsplan 2021 -

Anlagen: Anlage 1 - Wirtschaftsplan 2021  
Anlage 2 - Kennzahlenblatt

**Antrag:**

1. Von dem Beschlussantrag des Aufsichtsrates der Sanierungstreuhand Ulm GmbH an die Gesellschafterversammlung zum Wirtschaftsplan 2021 Kenntnis zu nehmen.
2. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung dem Beschlussantrag des Aufsichtsrates zum Wirtschaftsplan 2021 zustimmt.

Heidi Schwartz

---

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, OB _____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

## Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

---

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

---

### 1. Wirtschaftsplan 2021

Der Aufsichtsrat der Sanierungstreuhand Ulm GmbH hat in seiner Sitzung am 8. Dezember 2020 den Wirtschaftsplan 2021 zur Kenntnis genommen und der Gesellschafterversammlung die Genehmigung des Wirtschaftsplans 2021 in der vorliegenden Fassung empfohlen.

#### 1.1 Erfolgsplan 2021

Die Umsatzerlöse und die sonstigen betrieblichen Erträge sind mit insgesamt 1.108 T€ (Vorjahr: 1.017 T€) veranschlagt. Die Umsatzerlöse ergeben sich aus den Betreuungsentgelten für die Maßnahmen der Stadt Ulm in Höhe von 1.070 T€ (VJ: 991 T€) und den auswärtigen Maßnahmen für Ehingen, Beimerstetten und Neu-Ulm mit 38 T€ (VJ: 26 T€).

Die Gesamtaufwendungen sind mit 1.105 T€ (VJ: 1.015 T€) veranschlagt. Die Personalaufwendungen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 79 T€ auf 934 T€. Hintergrund sind neben den tariflichen Steigerungen eine zusätzliche 25%-Stelle für das Projekt IT-Smart City. Die Sachaufwendungen betragen 154 T€ (VJ: 144 T€). Die größte Position ist hierbei der Aufwand für Raumkosten mit 54 T€. Die Abschreibungen betragen 16 T€ (VJ: 15 T€).

Per Saldo wird im Wirtschaftsjahr 2021 von einem Jahresüberschuss von 2.746 € (VJ: 2.059 €) ausgegangen.

#### 1.2 Vermögensplan 2021

Für Sachanlagen und EDV-Programme sind insgesamt 13,5 T€ eingestellt. Nach der Vermögensplanabrechnung auf Basis der Bilanz 2019 ergibt sich ein im Wirtschaftsplan 2021 zu veranschlagender Finanzierungsüberschuss (verfügbare Eigenmittel) von rund 176,3 T€.

#### 1.3 Finanzplanung bis 2024

Die Erfolgsrechnung geht nach den heutigen Erkenntnissen und unter der Voraussetzung, dass die Finanzhilfen für die beantragten Sanierungsgebiete bewilligt werden, für die nächsten Jahre von positiven Jahresergebnissen zwischen 2 T€ und 3 T€ aus. In der Vermögensplanung sind auch weiterhin Ersatzinvestitionen in einer Bandbreite von jährlich rund 11,5 T€ und 13 T€ vorgesehen.

Zu weiteren Einzelheiten des Wirtschaftsplanes 2021 wird auf die Anlage 1 verwiesen.